



1790 Bürokratie · Konterrevolution · Selbstermächtigung
1791 Gegenrevolution · Körperschaft
1792 Revolutionär
1793 Anarchist
1794 revolutionär · Revoluzzer
1795 Jugendkultur
1796 Klubbist
1797 Bürgerin · gegenrevolutionär · Kolonisation · kolonisieren ·
Lebensführung
1798 Gegenrevolutionär · gutbürgerlich · Konterrevolutionär · Milieu ·
revolutionieren · Staatsbürgerin · Stigmatisierung

Wortgeschichte digital

Zentrale Wörter des Deutschen von 1600 bis heute

1812 Ausgrenzung · Emeute · Koteriesprache · Schutzgebiet
1814 Modernismus · Zeitenwende
1817 hochmodern
1818 antisozial · nepotisch
1819 Claqueur · nepotistisch · passiver Widerstand
1822 Soirée
1824 unsozial · Zivil
1825 Armenkolonie · Armenviertel · Soiree
1826 Wohngemeinschaft
1828 Soziabilität
1830 Bürokrat · Pauperismus

Wortfeld 19. Jh.

AUFSTAND

Revolutionierung
Emeute

Wortfeld 19. Jh.

MODERN

hypermodern
hochmodern
vormodern
antimodern
modernistisch

Wortfeld 19. Jh.

MODERNE

Modernismus
Modernist
Moderne

Wortfeld 19. Jh.

SOZIAL

antisozial
unsozial
asozial



Wortgeschichte digital

Teilprojekt im Zentrum für digitale Lexikographie der deutschen Sprache (ZDL)

- Beschreibung der Bedeutungsgeschichte des deutschen Wortschatzes von ca. 1600 bis heute
- Aufbau eines neuartigen, nach Themenfeldern organisierten, online verfügbaren Wörterbuchs
- Finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Wortgeschichte digital auf Social Media



Die Forschungsfragen



Das Projekt behandelt historisch bedeutsame und für unsere Gegenwart relevante Wörter. Sie werden auf ihre semantischen Entwicklungen hin befragt und in ihren sprachlichen und kulturellen Zusammenhängen beschrieben. Methodisch geht *Wortgeschichte digital* neue Wege: Der Wortschatz wird nicht alphabetisch, sondern nach thematischen Feldern bearbeitet.

Zeitenwende

Weltenwende

Politik & Gesellschaft

Kurz gefasst

Zeitenwende bzw. *Zeitenwende* ist mit der Bedeutung »tiefgreifende Zäsur in der (Zeit-)Geschichte, die einen ganzen Kulturraum oder die ganze Welt betrifft« seit Beginn des 19. Jahrhunderts belegt und in dieser Bedeutung seither stabil. Daneben treten Verwendungen in der Bedeutung »Beginn der christlichen Zeitrechnung«. Seit dem 19. Jahrhundert begegnet zudem *Weltenwende* bzw. *Weltenwende* in synonymem Lesart. Ab 1900 steigt die Verwendungshäufigkeit von *Zeitenwende*. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts erfährt das Wort zudem eine Bedeutungserweiterung und bezeichnet nun auch Umbruchsituationen im Allgemeinen.

Inhaltsverzeichnis

- Wortgeschichte
 - Bildung am Beginn des 19. Jahrhunderts
 - Zunehmende Verbreitung ab der Jahrhundertwende
 - Bedeutungserweiterung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts
 - Wert des Jahres 2022
 - Zeitenwende, Weltenwende, Synonyme
- Anmerkungen
- Literatur

Bedeutungsgerüst

- »Beginn der christlichen Zeitrechnung«
- »tiefgreifende Zäsur in der (Zeit-)Geschichte, die einen ganzen Kulturraum oder die ganze Welt betrifft«
- »Umbruchsituation im Allgemeinen«

Weitere Wortinformationen

WGC-Verwandscluster

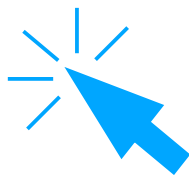
Zeitenwende
Weltenwende

Wende Wendezeit



Das Online-Angebot

Wortgeschichte digital ist ein rein digitales Projekt. Im Kern des Online-Angebots stehen narrativ verfasste Wortgeschichten. Sie werden durch Überblicksdarstellungen und Visualisierungen ergänzt, so dass sich neben der linearen Lektüre weitere innovative Zugriffsmöglichkeiten ergeben.



Die Wortgeschichten werden auf der Homepage des ZDL publiziert:
wortgeschichten.zdl.org

Wortgeschichte digital im ZDL

Wortgeschichte digital ist das an der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen beheimatete Teilprojekt des Zentrums für digitale Lexikographie der deutschen Sprache (ZDL). Ziel des auf lange Sicht angelegten Verbundvorhabens ist es, ein digitales Informationssystem zu betreiben, das den deutschen Wortschatz, seine Geschichte und seine fortwährenden Veränderungen umfassend und verlässlich beschreibt.



ZDL



Niedersächsische Akademie
der Wissenschaften
zu Göttingen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ansprechpartner

Prof. Dr. Andreas Gardt (Projektleiter)
PD Dr. Volker Harm (Arbeitsstellenleiter)

Kontakt

Wortgeschichte digital
Zentrum für digitale Lexikographie der
deutschen Sprache (ZDL)
Niedersächsische Akademie der
Wissenschaften zu Göttingen
Geiststraße 10
37073 Göttingen

gardt@uni-kassel.de
volker.harm@adwgoe.de